



Spiritualität als Ressource

Mit der Reinkarnationstherapie wieder Zugang zu eigenen inneren Kraftquellen bekommen

von Daniela Weigle, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Der Reinkarnationsgedanke – wir haben nicht nur dieses eine Leben mit diesem physischen Körper, sondern viele Leben in verschiedenen Körpern – und die daraus entwickelte Reinkarnationstherapie liefert Erklärungen für die oft schmerzlichen, schwierigen Situationen und scheinbar unlösbaren Probleme, vor die die Menschen im Leben gestellt werden.

Die Einsichten in diese Zusammenhänge bringen tiefes Verstehen, Wandlungsmöglichkeiten und Integration. Sie setzen Ressourcen frei und bringen Frieden und Heilung.

Der Reinkarnationsgedanke ist so alt wie die Menschheit. Früher war dieser Gedanke, diese Weltsicht, in allen Religionen vorhanden. Schon in den alten hinduistischen Texten, den Veden und den Upanishaden, konnte man Reinkarnationsgedanken finden. Auch im Christentum gab es bis zum Konzil von Nicäa (325 n. Chr.) den Reinkarnationsgedanken. Von Pythagoras über Platon, von Lessing, Goethe über Heinrich Heine bis Rudolf Steiner – um nur einige bekannte Größen zu nennen – finden wir Vertreter des Reinkarnationsgedankens.

Aus diesem Weltbild hat sich ein Therapieverfahren entwickelt. Bekannt geworden ist es in den 60er bis 80er Jahren besonders durch amerikanische Mediziner und Therapeuten. Man hat festgestellt, daß Probleme, störende Verhaltensmuster, Symptome, Beziehungsproblematiken und was sonst noch alles auf den Menschen einwirken kann, nicht nur aus dem hier und jetzt, aus der Kindheit oder aus dem Familiensystem stammen, sondern auch auf frühere Leben zurückzuführen sind. Diese Anteile aus früheren Inkarnationen – für manche sind es auch einfach nur "alte Erinnerungen", wenn die Weltsicht entsprechend anders ist – können mit gewissen, einfachen Entspannungstechniken bewusst gemacht, anerkannt, gewürdigt, versöhnt und in Heilung gebracht werden.

Die Reinkarnationstherapie bietet die Möglichkeit, nicht nur die Bühne des aktuellen Lebens zu sehen, sondern auch hinter die Kulissen zu schauen. Sie zeigt uns auf, was hinter dem äußeren Leben auf spiritueller Ebene ursächlich dahinter steht und oft Ursache für Krankheitssymptome, Verhaltensmuster und Hemmnisse ist. So besteht die Möglichkeit, Lebensmuster zu erkennen, diese und somit sein Leben zu verändern, zu heilen und in Liebe, Glück, Freude und Leichtigkeit zu leben.

Diese Ebene, wo der Mensch auch Zugang zu seinen innewohnenden Ressourcen, den inneren Kraftquellen, die jeder Mensch hat, findet, bietet gerade in der heutigen turbulenten Zeit einen Halt und eine Quelle für Heilung, Wachstum und Liebe.